

**RS OGH 1975/4/24 7Ob72/75,
4Ob136/76, 14Ob79/86, 9ObS18/89,
8ObA353/97p**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.04.1975

Norm

ABGB §1151 V

ABGB §1175 D

Rechtssatz

Während für das Arbeitsverhältnis das Subordinationsverhältnis kennzeichnend ist, herrscht in der Gesellschaft bürgerlichen Rechts das Prinzip der Kooperation und der grundsätzlichen Gleichordnung.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 72/75

Entscheidungstext OGH 24.04.1975 7 Ob 72/75

Veröff: SZ 48/53 = EvBl 1976/4 S 13 = DRdA 1976,65 (Hagen) = Arb 9346

- 4 Ob 136/76

Entscheidungstext OGH 01.02.1977 4 Ob 136/76

Auch

- 14 Ob 79/86

Entscheidungstext OGH 03.06.1986 14 Ob 79/86

Beisatz: Eine Unterordnung der Gesellschafter erfolgt grundsätzlich nur unter die Interessen der Gesellschaft als solcher. (T1) Veröff: RdW 1986,349 = Arb 10529

- 9 ObS 18/89

Entscheidungstext OGH 13.09.1989 9 ObS 18/89

Auch; Beisatz: § 48 ASGG (T2); Beisatz: Hier: Im Zusammenhang mit § 1 Abs 1 IESG. (T3)

- 8 ObA 353/97p

Entscheidungstext OGH 30.03.1998 8 ObA 353/97p

Auch; Beisatz: Jedoch kann auch ein mehr oder weniger stark ausgeprägtes Subordinationsverhältnis allein die Annahme des Vorliegens eines Arbeitsverhältnisses nicht ohneweiteres begründen; zumal auch im Rahmen eines Vereines oder einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts die einzelnen Mitglieder sich den Interessen der Gesellschaft unterzuordnen haben. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0021264

Dokumentnummer

JJR_19750424_OGH0002_0070OB00072_7500000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at